

## **Mitteilung an den Stadtentwicklungsausschuss**

**Anfrage der CDU vom 11.05.2021 zur Sitzung des StEA am 18.05.2021**

### **Kostensituation Jahnplatz**

Zu der von der CDU gestellten Anfrage teilt das Amt für Verkehr folgendes mit:

#### **Wie wird sichergestellt, dass es beim Jahnplatzumbau zu keinen weiteren Kostensteigerungen kommt?**

Die Hauptgewerke Verkehrs- und Freianlagen, sowie die Haltestellendächer sind beauftragt, es liegen konkrete Angebote für weitere Gewerke Stahlmasten, Sonderleuchten vor. Da diese Gewerke allein einen Anteil von ca. 17,0 Mio gegenüber den Gesamtprojektkosten von 22,3 Mio ausmachen, ergibt sich bereits eine gewisse Kostensicherheit.

Die noch ausstehenden Gewerke Elektro- Installation im Platzbereich, Seilverspannung und Straßenbeleuchtung, Möblierung und Vegetation wurden abgeschätzt.

Bisher erteilte Nachaufträge zu den Hauptaufträgen wurden in der laufenden Projektkostenermittlung berücksichtigt.

Dennoch kann zu diesem Zeitpunkt nicht vollkommen ausgeschlossen werden, dass es noch zu weiteren Kostensteigerungen kommt, da noch ein weiteres Jahr Bauzeit ansteht mit tiefbauspezifischen Unwägbarkeiten und sonstigen nicht vorhersehbaren Randbedingungen. Auch ist die Marktlage derzeit extrem in Bewegung mit teilweise unvorhersehbaren Preisentwicklungen.

#### **Wieso fand kein transparentes Controlling der Kosten für den Jahnplatzumbau statt?**

Es lagen erst mit Abschluss der Planungen für die Verkehrs- und Freianlagen, sowie der Haltestellendächer im Sommer 2020 wesentliche fortgeschriebene Kosten vor.

Auch die Planung für die Beleuchtungsanlagen erfolgte erst in 2020.

Erst nach Vorlage der wesentlichen Kostenfaktoren und Abstimmung mit dem Zuschussgeber konnte im Frühjahr 2021 eine verbindliche Aufstellung erfolgen.

Allerdings wurde bei Beauftragung der Hauptarbeiten der Rat der Stadt Bielefeld im Rahmen der Vergabevorlage auf zu erwartende Mehrkosten hingewiesen.

**Wie wird gewährleistet, dass die Kommunikation der Kostenentwicklung in den politischen Gremien und der Öffentlichkeit transparent sichergestellt ist?**

Neben den regelmäßigen Sachstandsberichten zum Bauablauf wird künftig auch auf die Kostenentwicklung hingewiesen.

Vahrson